

14. Februar 2012

Uni Luzern braucht keine Wirtschaftsfakultät

Anfang 2011 wird bekannt, dass die Uni Luzern auf Geheiss der Luzerner Regierung die Gründung einer Wirtschaftsfakultät prüft. Die Luzerner Regierung erstaunt damit unter anderem die Hochschule Luzern – Wirtschaft und die Alumni. Der Bericht zur Hochschulentwicklung wird voraussichtlich im Februar in der Regierung beraten werden.

Seit 40 Jahren besteht die Hochschule Luzern - Wirtschaft (HSLU-W). Mit ihrer praxisbezogenen Ausbildung verlassen Personen die Schule, welche direkt einsatzfähig sind. Die HSLU-W geniesst einen sehr guten Ruf in der Zentralschweizer Wirtschaft. Zudem hat sich das Ausbildungsangebot in den 40 Jahren ständig weiterentwickelt und ist auch auf die Bedürfnisse der Zentralschweizer Wirtschaft ausgerichtet. Die steigenden Studentenzahlen bestätigen den Kurs der Hochschule. Doch kürzlich wurde das Wachstum durch grosse Budgetkürzungen von der Luzerner Regierung gebremst.

In Konkurrenz mit der HSLU-W

Deshalb erstaunt es umso mehr, dass nun die Uni Luzern die Bildung einer Wirtschaftsfakultät prüft. Die Anzahl der Studierenden an der Uni Luzern stagniert und die Uni begründet dies mit dem Fehlen von wachstumsstarken Fächern. Auf Geheiss der Luzerner Regierung prüft die Uni nun die Bildung einer Wirtschaftsfakultät. Da die Ausbildung der HSLU-W bereits sehr umfassend ist, kann eine Wirtschaftsfakultät der Uni Luzern als direkte Konkurrenz der HSLU-W betrachtet werden. Dabei wäre es sinnvoller, Bestehendes nicht zu gefährden und die finanziellen Mittel effizient einzusetzen. Sabine Jaggy, die ehemalige Rektorin der HSLU, äusserte sich im Sommer 2011 zu diesen Widersprüchen in der Luzerner Bildungspolitik: «Seit längerem wird versucht, das Wachstum der Hochschule Luzern - Wirtschaft mittels Restriktionen bei der Infrastruktur und durch Budgetkürzungen zu stoppen. Wie kann es sein, dass nun das Wachstum der Universität exakt in diesem Bereich gesucht werden soll?».

Die ALUMNI Hochschule Luzern - Wirtschaft versteht dies genau so wenig. Aus diesem Grund befürwortet die ALUMNI eine Starke Hochschule Luzern - Wirtschaft und ist gegen die Bildung einer Wirtschaftsfakultät an der Uni Luzern. **Selina Villiger**